

## II. Wichtige Göttinnen und Götter der Römer

*Die Römer verehrten Göttinnen und Götter, die dem Glauben nach ständig über ihr Leben bestimmten. Ob jemand gesund oder krank, erfolgreich oder erfolglos war, alles lag in den Händen der Göttinnen und Götter, die als unsterblich galten.*

*Die Macht der Götter hatte für die Römer eine sehr große Bedeutung. Sie glaubten, dass sie ihnen die Herrschaft über die Welt anvertraut hatten. Deshalb war die Verehrung der Götter auch so wichtig für den Erhalt des Staates. Der Kaiser wurde als Stellvertreter des höchsten Gottes Iuppiter verehrt und war der Oberbefehlshaber der römischen Soldaten. Für die Soldaten der römischen Armee, die aus verschiedenen Teilen des Weltreiches stammten, war die Religion sehr bedeutsam. Die Tatsache, dass alle Römer an die gleichen Götter glaubten, stärkte das Gemeinschaftsgefühl und den Zusammenhalt.*

**Jupiter (Iuppiter)** ist der mächtigste Gott, er herrscht über die Erde. Wenn er wütend auf die Menschen ist, schickt er Blitze zu ihnen. Die römischen Kaiser sahen sich als Stellvertreter Jupiters auf Erden und regierten so die Welt im göttlichen Auftrag.

**Juno (Iuno)** ist die Schwester und Ehefrau des Jupiter. Sie wacht majestätisch über die heiligen Gesetze der Ehe und beschützt die Mütter und das Haus.

**Minerva** ist die Lieblingstochter von Jupiter. Sie soll samt ihrer Rüstung aus seinem Kopf entsprungen sein. Sie ist klug, mutig und schön. Ihre Waffen und das auf ihrem Schild abgebildete versteinemde Haupt der Medusa charakterisieren sie als starke und unnahbare Göttin. Sie schenkte den Menschen viele nützliche Dinge, wie den Pflug oder den Webstuhl und zeigte ihnen wie Wagen und Schiffe zu bauen sind. In Kriege mischt sie sich mit Klugheit und List ein. Die Eule als Tier der Weisheit ist ihr heilig.

**Victoria**, wie ein Engel fliegt sie heran und überbringt stets die dieselbe Botschaft: Euch ist der Sieg! Sie ist die Siegesgöttin und die römischen Kaiser empfangen von Victoria den Siegeskranz. Diesen Lorbeerkranz hält sie in ihrer rechten Hand. Sie gilt auch als Schutzgöttin der römischen Kaiser.

**Neptun** herrscht über das Meer, mit seinem Dreizack macht er das Wasser wild und gefährlich. Er ist ein Bruder des Jupiter und die Römer vermuteten ihn auch in Flüssen, Bächen und Seen. Die Seefahrer und Fischer beten zu ihm. Die römischen Soldaten erbeten sich von ihm ausreichend sauberes Trinkwasser.

**Venus** ist eine Tochter des Jupiter, die den Menschen die Liebe bringt. Sie gilt auch als Göttin der Schönheit, des Glücks und der Fruchtbarkeit. Ihre heiligen Tiere sind die Taube und der Spatz.

**Apollo** ist der Lieblingssohn von Jupiter und der Zwillingsbruder der Göttin Diana. Er ist der gefürchtete Rächer alles Bösen, der aber auch viel Segen gewähren kann. Er bringt den Menschen das Licht, die Heilkunst und Weisheit. Apollo ist ebenso der Gott der Musik und der Dichtkunst. Er gilt als nahezu perfekter Gott und aufgrund seiner Schönheit auch als männliches Gegenstück zur Göttin Venus. Der Beiname der römischen Kaiser – Augustus, der Erhabene – geht ebenfalls auf Apollo zurück.

**Salus** ist die Göttin des Wohlergehens und der Gesundheit. Daneben kümmert sie sich auch um die Sicherheit und den Schutz des Kaisers, des Staates und der Bürger. Häufig wird sie zusammen mit einer Schlange dargestellt.

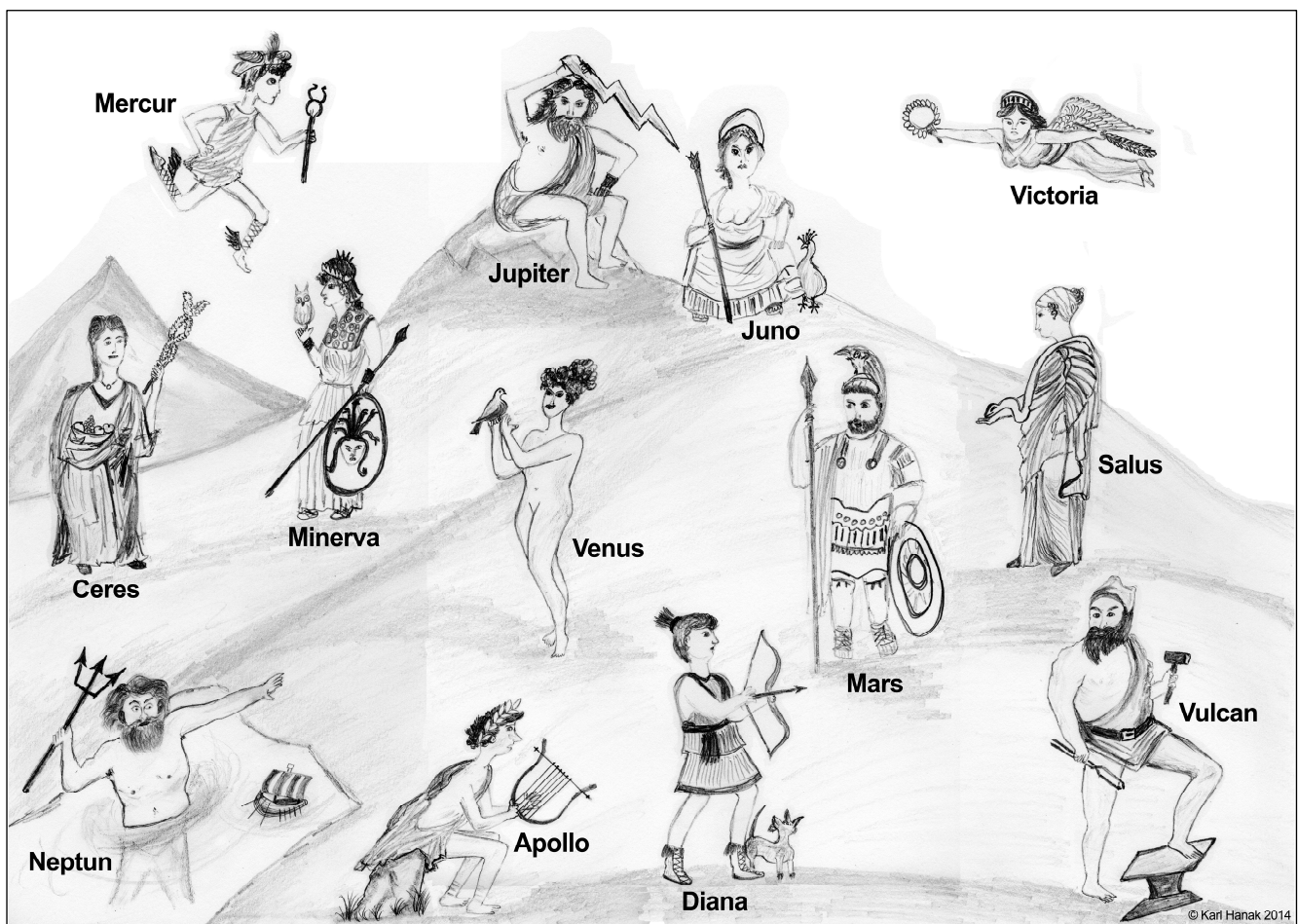
**Diana** ist die Zwillingschwester des Apollo. Sie beschützt Kinder und Tiere und ist zugleich selbst gerne mit dem Bogen auf der Jagd. Als Göttin des Waldes hat sie ihren göttlichen Anteil am Werden und Wachsen der Natur. Sie ist stark und unabhängig und gilt auch als Frauen- und Geburtsgöttin.

**Mars**, ein Sohn von Jupiter und Juno, ist der Kriegsgott. Das Morden auf dem Schlachtfeld ist ganz nach seinem Geschmack. Dadurch unterscheidet er sich von der Kriegsgöttin Minerva. Furcht und Schrecken begleiten Mars. Er ist für die Römer neben Jupiter der wichtigste Gott.

**Ceres**, eine Schwester von Jupiter, ist eine mütterliche Göttin, die das Gedeihen der Feldfrüchte garantiert. Sie gilt als Göttin des Ackerbaus, aber auch der Fruchtbarkeit und der Ehe.

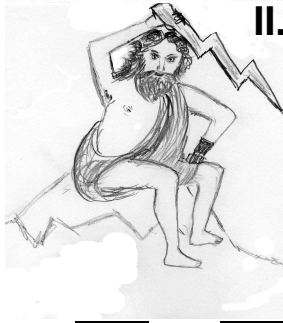
**Mercur** ist der Götterbote und ein Sohn von Jupiter. Schlau und geschickt führt er die Aufträge seines Vaters Jupiter aus. Er geleitet die Menschen sicher durch Gefahren und führt auch die Seelen der Verstorbenen ins Totenreich. Er ist der Gott der Boten und der Diebe. Außerdem beschützt er Reichtum, Handel und Verkehr.

**Vulcan** ist der Gott des Feuers und der Schmiede und ein Sohn von Jupiter und Juno. Für seinen Bruder Mars stellt er beispielsweise die Waffen her. Er ist handwerklich begabt und gilt als kluger Erfinder. Schroff ist er häufig im Umgang mit anderen.



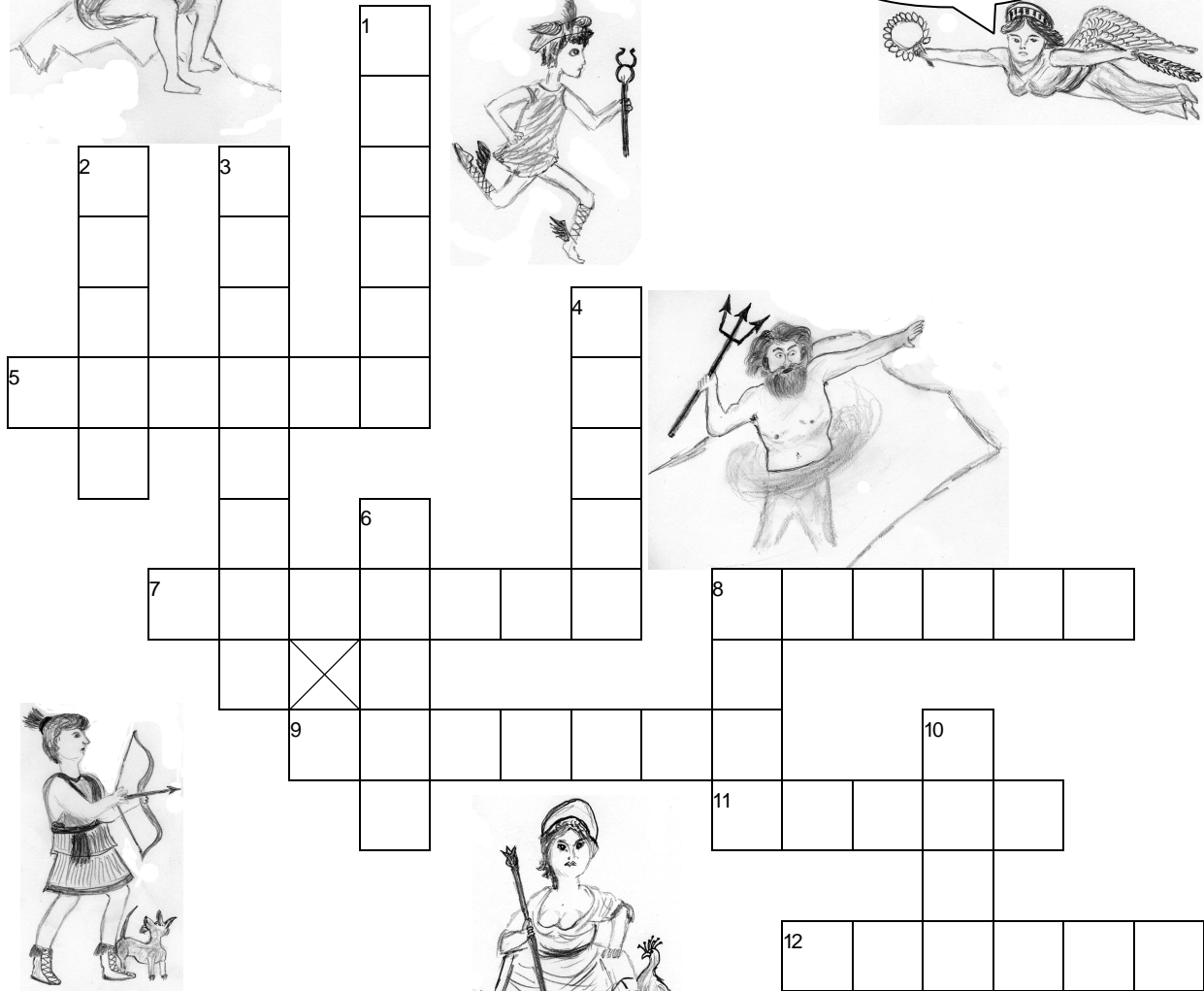
**Übersicht wichtiger römischer Göttinnen und Götter.** (Zeichnung: © Karl Hanak)





## II. Göttinnen und Götter der Römer – Rätsel

(Zeichnungen: © Karl Hanak)



### Arbeitsauftrag:

Löse das Rätsel mit Hilfe des Infoblattes (AB II) zu den wichtigsten Göttinnen und Göttern!

#### **Waagerecht:**

5. sein Markenzeichen ist der Dreizack
7. die Eule ist ihr Lieblingstier
8. Boten und Diebe verehren ihn gleichermaßen
9. ist er wütend, dann hagelt es Blitze
11. meist hat sie eine Schlange bei sich
12. Schönling und Zwilling Bruder der Jagdgöttin



#### **Senkrecht:**

1. für den Kriegsgott schmiedet er die Waffen
2. dieser Schwester Jupiters liegt der Ackerbau am Herzen
3. engelsgleich verkündet sie den Sieg
4. Zwillingsschwester des Gottes der Musik und Dichtkunst
6. die schönste Tochter Jupiters
8. kriegerischer Sohn von Jupiter und Juno
10. Ehefrau des mächtigsten Gottes

